



Personelle Veränderungen in Freiburg

Mit dem 30. April 2019 sind in Freiburg personelle Veränderungen in Kraft getreten. Pater Norbert Riebartsch, fast 30 Jahre Klinikpfarrer und Leiter der katholischen Klinikseelsorge an der Universitätsklinik Freiburg beendet seinen Dienst an dieser traditionellen kamillianischen Seelsorgestelle. Die Seelsorgebereiche der Freiburger Kliniken werden zukünftig zur „Katholischen Klinikseelsorge Freiburg“ zusammengeführt. Pater Arno Geiger gehört weiterhin zum Seelsorgeteam an der Uni-Klinik.

Pater Norbert Riebartsch wird am Pfingstsonntag 2019 im Patroziniumsgottesdienst der Heilig-Geist-Klinik-Kirche feierlich verabschiedet.

In den Fluren und Abteilungen der Universitätskliniken war Pater Riebartsch eine markante Erscheinung, bei Tag und Nacht präsent und vielen Kranken und Sterbenden ein hilfreicher Begleiter. Seinen Dienst beschreibt er mit den Worten: „Als Klinikseelsorger muss man vor allem daran denken, je zwei Augen und Ohren zu haben und nur einen Mund.“, - also mehr Zuhören als Reden.



Pater Norbert Riebartsch

Pater Riebartsch (geboren 1960) stammt aus Haren im katholischen Emsland. 1982 trat er bei den Kamillianern ein, legte 1986 die feierlichen Ordensgelübde ab und wurde 1987 in der Freiburger Klinik-Kirche zum Priester geweiht. Erste seelsorgliche Erfahrungen sammelte er in der Pfarrei St. Marien und am Johanna-Étienne-Krankenhaus in Neuss. Von da aus kehrte er an die Uni-Klinik in Freiburg zurück und wurde 1996 Leiter der Klinikseelsorge. Als begeisterter Pilger machte er sich mit Pilgergruppen mehrfach auf den Weg nach Santiago de Compostela. Diesem Wallfahrtsziel wird er wohl auch in Zukunft treu bleiben. Künftiger Einsatzort für den Kamillianer wird der kamillianische Dienst in der Pfarrei St. Ludgerus in Essen-Werden sein.

In Freiburg bleiben die Kamillianer auch zukünftig in der Krankenseelsorge tätig. Pater Arno Geiger in den Uni-Klinken und Pater Siegmund Malinowski am Loretto-Krankenhaus und am St. Josefs-Krankenhaus.

Mit Pater Provinzial Dr. Jörg Gabriel, der von Essen nach Freiburg wechselt, und Pater Malinowski ist geplant, im Freiburger Konvent einen Ort der Berufungspastoral und der kamillianischen Spiritualität einzurichten.



Konvent der Kamillianer in Freiburg (Ludwigstr. 27)